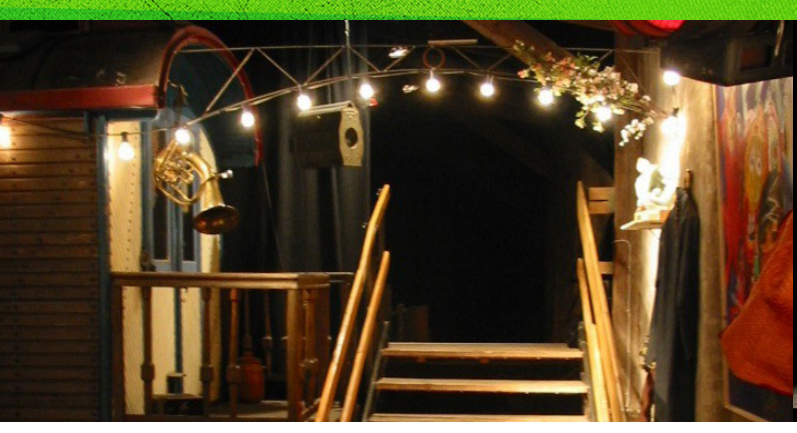
THEATER METRONOM

THEATERFRÜHLING 2023



Liebe ZuschauerInnen,

wir freuen uns mit Ihnen und Euch in den nächsten TheaterFrühling zu starten. Das letzte Jahr hat uns alle gefordert und dennoch sind wir mit den Besucherzahlen zufrieden, zeigen sie uns doch, dass Theater gelebt und geliebt wird.
In dieser aktuellen Spielzeit wollen wir Sie wieder mit einer Mischung altbewährtem und überraschend neuen Formaten überzeugen.
So finden sich Stücke in unserem Programm für die ganze Familie und auch unser beliebtes recht junges Format „open Stage“ und eine Premiere wird es geben.
Das Theater verfügt über eine sehr gute Lüftungsanlage und die Corona- Auflagen werden stets befolgt.
Wir wünschen allen ZuschauerInnen wunderschöne, unterhaltsame und erlebnisreiche Abende im Theater Metronom in Hütthof.

Wir freuen uns auf Euch/Sie!
Ihre Karin Schroeder, Sabine Lippke und das Team vom Theater Metronom

Fr 03.03. um 20.30 Uhr, Sa 04.03. um 20.30 Uhr und So 05.03. um 19.30 Uhr

#BerlinBerlin | THEATER METRONOM

Bürger machen Theater - von Menschen und Mauern | **Regie** Karin Schroeder

Für Ingo ist die Berliner Mauer alles andere als ein „Wimpernschlag der Geschichte“. 1961, am Tag des Mauerbaus geboren, wird die Errichtung des „Antifaschistischen Schutzwalls“ sein gesamtes Leben in Ost-Berlin bestimmen. Auf seinen Vater wartet er vergebens, denn der lebt längst mit einer neuen Familie in West-Berlin. Seine Mutter schweigt und verdrängt. Sein Heimatland mauert sich immer weiter ein. Doch als das „Hierbleiben“ für Ingo nicht mehr geht und er endlich „rüber“ darf, ganz legal per Ausreiseantrag, ist der 9. November ´89 und die Grenze plötzlich offen.
Autoren Sina Ahlers, Jutta Bierbaum, Günter Jankowiak und Jörg Steinberg,
Theaterverlag Hofmann-Paul | **Mitwirkende** Marlies Brüggemann, Marina Carstens, Stefanie Eichwald, Robin Gallo, Jörg Keyßner, Hans-Jürgen Schulz, Karin Volkmar

Eintritt 15,- | 10,- Euro

Don Quijote | THEATER METRONOM | Weltliteratur in Hütthof

nach Miguel de Cervantes | **von** Alvaro Solar & Erwing Rau & Theater Metronom | **mit** Jan Katzenberger, Sebastian Prasse

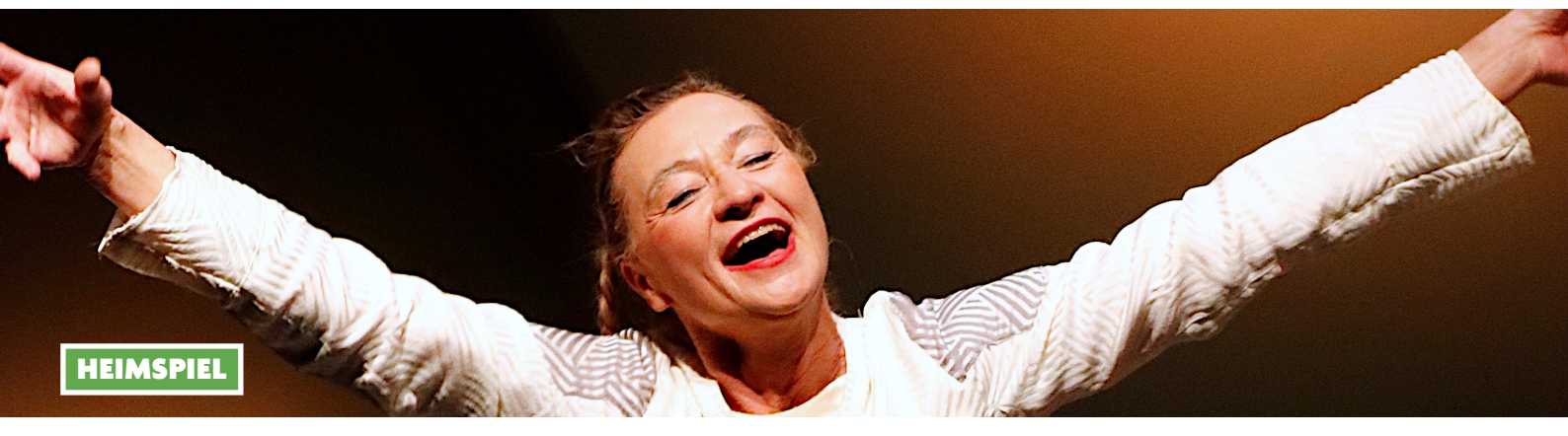
Sa 11.03. **20.30 Uhr**
So 12.03. **19.30 Uhr**

Wer kennt ihn nicht, den langen, hageren Ritter mit seinem ebenso hageren Pferd Rosinante, der zusammen mit seinem gutmütigen Diener Sancho Panza Spanien durchreitet auf der Suche nach Abenteuern: Don Quijote de la Mancha. Und nicht nur ihn kennen wir. Auch sein zum Sprichwort gewordenen Satz: „Gegen Windmühlen kämpfen“. Was so viel bedeuten soll wie: einen aussichtslosen Kampf zu führen - Allein deswegen, weil man von der falschen Annahme ausgeht. Im Falle Don Quijotes: Der Annahme, dass die Windmühlen Riesen sind. Und da stellt sich natürlich die Frage, was sind unsere falschen Annahmen und was sind dementsprechend unsere Windmühlen?
Das Leben des Ritters der traurigen Gestalt wird in dieser Fassung vom Ende her betrachtet in der sich Don Quijote fragt, was in seinem Leben eigentlich echt war und was nur in seiner Vorstellung stattgefunden hat. Und damit wiederum stellt sich die tragisch-komische Frage, wieviel Wahrheit so eine Situation verträgt. Der arme Sancho Panza, denkt man unwillkürlich und fragt sich: „vielleicht ist er ja die eigentliche Hauptfigur“. Sind Sie gespannt und vor allen Dingen: Lassen Sie sich das nicht entgehen!

Eintritt 20,- | 15,- Euro

Regie Karin Schroeder
Musik Zsuzsa von Zeddelmann

„...Jan Katzenberger als Don Quijote und Sebastian Prasse als Diener Sancho Panza überzeugten mit enorm viel Energie und einem spürbarharmonischen Zusammen- spiel. ... dass ein bemerkenswertes Stück entstanden ist...“
- Böhme Zeitung



LUXUS DER ZWEISAMKEIT oder als die Fische sprechen lernten... | THEATER METRONOM | Ein Stück als Startrampe ins echte Leben

von Michael Bandt und Joachim Brüggmann in Zusammenarbeit mit dem Theater Metronom | **mit** Karin Schroeder

Fr 17.03. **20.30 Uhr**
Sa 18.03. **20.30 Uhr**

Stellen Sie sich eine Zeit in gar nicht allzu ferner Zukunft vor, in der die Menschen nach den großen Pandemien gelernt haben, allein zu bleiben. Die Zweisamkeit ist der neue Luxus. Der Staat reagiert und schafft ein neues Ministerium. Im Zentrum des Stückes steht die Einsamkeitsministerin Maja Limmer, die zusammen mit Ihrer KI Konrad und ihrem sprechenden Goldfisch Vincent die Bürger ihres Landes aus dieser selbst gewählten Einsamkeit befreien will. Alles schön und gut, hätte es Maja Limmer nicht ebenfalls gelernt, es sich in dieser neuen Form des ‚Alleinzurechtkommens‘ gemütlich gemacht zu haben. Alle Versuche ihrer Umgebung, sie außerhalb der digitalen Welt unter Menschen zu bringen, scheitern. Doch dann klingelt es plötzlich an der Tür. Etwas, das schon seit Jahren nicht mehr vorgekommen ist. Und eines wird klar: Will Maja ihre Zukunft meistern, muss sie sich ihrer Vergangenheit stellen. Und von da an fiebert man als Publikum mit, ob es der Heldin gelingt, sich erneut ins „echte Leben zu werfen“ auch auf die Gefahr hin, auf dem Boden der harten Wirklichkeit zu landen. Aber Achtung: Dieses Stück könnte Sie Ihre Mitmenschen mit anderen Augen sehen lassen.

Eintritt 20,- | 15,- Euro

Filmschauspiel
Jan Fritsch, Michael Bandt, Karin Schroeder
Sprecher Moritz von Zeddelmann
Regie Michael Bandt
Musik Jan Fritsch

„...Protagonistin Schroeder spielt die Rolle der Einsamkeitsministerin dabei sehr überzeugend. Skurril und liebenswert umgesetzt sind viele kleine technische Details, etwa der Roboter, der durch die Wohnung fährt...“; „...Karin Schroeder brilliert als Einsamkeitsministerin...“ **- Böhme Zeitung**

So 19.03. um 19.30 Uhr

OPEN STAGE | THEATER METRONOM & ZSUZSA VON ZEDDELMANN

Abend der offenen Bühne | **Moderation** Moritz von Zeddelmann

Talentierte Musiker/innen, Künstler/innen, Poetry Slammer/innen, Rezitator/innen, Schauspieler/innen sowie Sänger/ innen haben die Möglichkeit mit einem Liveauftritt diesen Abend im Stile einer Open Stage Night zu einem spannenden Spektakel zu machen. Jedes Genre der Kunst, von Musik bis Pantomime, ist herzlich willkommen. Besonders würden wir uns über Bewerbungen von Künstlern aus dieser Region freuen, die mit ihrem Talent einmal auf der Bühne stehen möchten.
Lasst euch überraschen und freut euch auf einen mitreißenden Abend.

Bewerbungen bitte an Zsuzsa von Zeddelmann: zsuma@web.de

Eintritt 10,- | 5,- Euro

Fr 24.03. um 20.30 Uhr

JENSEITS - Der Tod improvisiert | KIESSLING & KAFFKA

Eine Bühne. Ein Klavier. Eine Frau. Und viele Fragen.

Wer ist sie? Wie war ihr Leben?
Sicher ist nur: Sie ist tot. Aber warum? Und was kommt danach?
Vielleicht hat der Tod Antworten. Der kommt auch vorbei. Und er spielt Klavier. Das kann er ganz gut.
Als Expert*innen für letzte Male, nehmen sich Kießling&Kaffka im Jenseits den letzten Atemzug eines Menschen vor. Von dort aus improvisieren sie mit hinter- und abgründigem Humor skurril-virtuose musikalische Kammerspiele, deren Inhalt das Publikum immer mitbestimmt. Dabei schrecken sie auch vor unerwarteten, tragischen Wendungen nicht zurück, sondern werfen sich lustvoll in den Totentanz rund um die Fragen, die wir uns alle rund um unser Ableben stellen. Alle Szenen und Lieder entstehen im Moment - und sind danach so nie wieder zu sehen.

Eintritt 20,- | 15,- Euro

Robinson & Crusoe | THEATER METRONOM

von Giacomo Ravicchio und Nino D'Introna

PREMIERE
Fr 14.04. **20.30 Uhr**
Sa 15.04. **20.30 Uhr**
So 16.04. **19.30 Uhr**

Ein Dach. Eine Insel. Zwei Männer begegnen sich nach einer Katastrophe. Auf sich allein gestellt – ohne all das, was man landläufig als lebensnotwendig ansieht – entdecken sie das Gleichgewicht für eine Welt nach ihrem Maß und, jenseits einer äußerst komplizierten Beziehung zueinander, vielleicht sogar die Quellen, aus denen vergangene Geschichten entstanden sind und zukünftige entstehen werden: die einfache Daseinsfreunde; das Vergnügen, die Erde zu fühlen; das Wasser und den Himmel; die Symbolik der Gesten; den Gehalt der Wörter.

Die neue Produktion vom Theater Metronom verspricht spannendes, unterhaltsames Theater mit viel Situationskomik und Musik.
Freut euch drauf!

Eintritt 20,- | 15,- Euro

mit Marija Kovco
und das Team vom Theater Metronom
Regie Moritz von Zeddelmann
Musik Zsuzsa von Zeddelmann

„Was sich hierbei an Komik, aber auch an phantastisch präzisen beobachteten Verhaltensweisen ergibt, lässt sich auf knappem Raum gar nicht schildern“ **- Die Presse**

Emmas Glück | THEATER METRONOM

von Claudia Schreiber | für die Bühne bearbeitet von Caspar Harlan und Kerstin Wittstamm | **mit** Karin Schroeder | **Regie** Andreas Goehrt

Fr 22.04.
20.30 Uhr

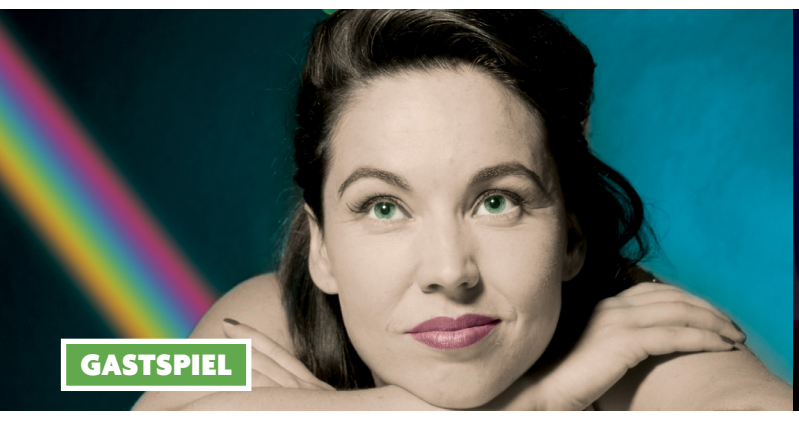
Emma lebt allein auf einem abseits gelegenen Bauernhof, der kurz vor der Zwangsversteigerung steht.
Eines Nachts fliegt ein Ferrari aus der Kurve in den Hof. Darin ein Mann namens Max, der das Auto samt fünfzigtausend Dollar seinem Freund und Arbeitspartner Hans geklaut hat. Er wollte noch einmal nach Mexiko, denn er ist todkrank. Bevor Max fühlt, dass er am schönsten Ort der Welt angekommen ist, muss er lernen mit Dreck und Tieren umzugehen und vor allem mit einer Frau, die so urwüchsig, liebeshungrig und bauernschlau ist, wie eben Emma.

Ein modernes Märchen, eine hinreißende Liebesgeschichte, ein Krimi um Leben und Tod.

mit Karin Schroeder
Regie Andreas Goehrt

„Schöner ließe sich die Moral des Abends nicht verdeutlichen: Das Glück ist manchmal ganz woanders als man denkt."
Rotenburger Kreiszeitung

Eintritt 20,- | 15,- Euro



Fr 28.04. um 20.30 Uhr

Das rasante Leben der Judy Garland | BIRGIT LÜNSMANN

Ein musikalisches Portrait über ein Leben am Limit

von und **mit** Birgit Lünsmann | **Regie** Alvaro Solar | **Klavier** Wolf Kauder

Wie war die Mutter von Liza Minnelli? War ihre Welt so zauberhaft, wie die des Märchenlandes Oz - Somewhere Over the Rainbow?

Die Presse: "Birgit Lünsmann verwebt überraschend und pointiert Biographie, Lieder und Zitate des Hollywoodstars der Swing-Ära, dessen spontanes, authentisches, menschliches Wesen an diesem Abend neu erlebbar wird jenseits des perfekten und glatten Hollywoods. Ihre Hingabe an den Moment und ihre uneitlen, frechen Performances machen sie einzigartig. Love, Drinks & Swing!"

Eintritt 20,- | 15,- Euro

So 30.04. um 19.30 Uhr

Unser Lied für Torfbostel | JAHRMARKTTHEATER

Diese Show ist saukomisch, höchst musikalisch und eine wilde Party!

9 weltberühmte Kandidat:innen treten auf und das Publikum entscheidet am Ende mit ihren 12 Points welches Lied „Unser Lied für Torfbostel" wird. Gesucht wird der mutmachende, superoptimistische Megahit, der mit allen Krisenängsten der Menschen ein für allemal aufräumt. Denn die Weltstars sind allesamt Tiere: Die beiden Wildschweine Eber & Heart aus der Göhrde, der Hund Buffy, das Schaf Sabine, Johnny Giraffe, die Ameisenkönigin und sogar der Angsthase höchstpersönlich! Gegen diese Show ist der Eurovision Song Contest nur ein müdes Lüftchen! Grandios sind die einzelnen Showacts, die Songs sind allesamt Ohrwürmer und legendär ist der Schnelldurchlauf mit abschließender Abstimmung! Das Publikum bildet die Jury und am Ende entscheiden Ihre 12 Points!
Alle tierischen Weltstars, sowie Klavier, Gitarren, Cello und Saxofon werden von Maurice Schneider und Thomas Matschoß vom Jahrmarkttheater Bostelwiebeck gespielt.

Eintritt 20,- | 15,- Euro

07.08 bis 12.08. täglich von 10.00 - 16.00 Uhr | PREMIERE Sa 12.08.23 um 16.00 Uhr

Kinder machen Theater | OPENAIR METRONOM

SOMMERTHEATER | mit Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren

Im Sommer gehört die Bühne den Kindern! Wie in den vergangenen Jahren werden wir in der letzten Woche der Sommerferien mit 25 Kindern und Jugendlichen aus der Region ein Theaterstück erarbeiten, das dann am Ende der Woche seine Premiere feiert. In dieser Woche werden die Teilnehmer*innen spielerisch an die Theaterarbeit herangeführt, Stimm- und Rollenentwicklung gehören ebenso dazu, wie das Erarbeiten von eigenen Texten. Im Vordergrund stehen die Spielfreude und das Entdecken der eigenen Kreativität.

Weitere Informationen und Anmeldung unter **04262 – 1351** oder per Mail: **buero@theater-metronom.de**

Teilnahmegebühr 80,- Euro

vom 04.08.23 - 27.08.23

OPENAIR METRONOM SOMMERTEATER 2023

auf dem Piratenplatz in Hartböhn/Neuenkirchen | www.theater-metronom.de

Das OpenAir Metronom SommerTheater 2023 bietet einen Monat lang ein abwechslungsreiches Programm mit einer Theater - Premiere, Gastspielen, Musik, Kinder machen Theater und lange Sommertheaternächte in einer ganz besonderen Kulisse.

Anfahrt/Adresse:
Piratengelände in Hartböhn
29643 Neuenkirchen

Wegbeschreibung vom Theater Metronom:
Hütthof, Richtung Rosebruch, rechts Richtung Moordorf, dann rechts Richtung Brochdorf, nach ca. 3 km rechts Richtung Ruheforst, Hartböhn/Rutenmühle.

THEATER METRONOM

Kartenreservierungen unter 04262-1399

www.theater-metronom.de | buero@theater-metronom.de

Bitte sprechen Sie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer, die Anzahl der von Ihnen gewünschten Karten, das Datum und den Namen des Stücks auf unseren Anrufbeantworter.
Wenn Sie keinen Rückruf erhalten, sind Ihre Karten verbindlich reserviert und können nur in Ausnahmefällen spätestens drei Tage vor der Vorstellung storniert werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht abgeholte Karten in Rechnung stellen müssen.

Wegbeschreibung:
Und so finden Sie uns: von Visselhövede auf der B440 in Richtung Rotenburg. Nach ca. 2 km rechts Richtung Rosebruch, nach ca. 5 km kommt der Ort Hütthof. Auf der rechten Seite gelegen befindet sich das Theater in der 2. Halle des Gutshofes.

Spielpläne und Newsletter:
Wenn Sie unsere Spielpläne und unseren Newsletter per E-Mail erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine Mail an buero@theater-metronom.de oder rufen Sie uns unter 04262 – 1351 an. So können wir auch kurzfristige Änderungen bekannt geben.

Veranstalter:
Theater Metronom
Karin Schroeder
Hütthof 1
27374 Visselhövede
www.theater-metronom.de
buero@theater-metronom.de

Matthias Gutermann
ALTE APOTHEKE 1824
Schäferstraße 1 • 27374 Visselhövede
Telefon 04262/2252 • Fax 04262/94153
Internet: www.alte-apotheke-visselhoevede.de
E-Mail: mail@alte-apotheke-vissel.de

Haus der Physiotherapie
Am Rathaus 2, 27374 Visselhövede
Tel. 04262 4306
www.haus-der-physiotherapie.de

„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen."
Albert Schweitzer
Bente Bestattungen
Wir begleiten Sie
Goethestraße 2
27374 Visselhövede
Tel. 04262 / 95 94 99 8
Fax 04262 / 95 48 11 4
info@bentebestattungen.de
www.bentebestattungen.de

seit 1952
Radio Jädicke
Beratung - Verkauf - Service
Meisterbetrieb
TV - HiFi - Video - SAT - Kommunikationstechnik
Dammstraße 41 27374 VISSELHÖVEDE
Tel.: 04262-94230 mail@radio-jaedicke.de

WB&P
Winkel, Buhrfeind & Partner
Rechtsanwälte und Notare
Hauptsitz (Amtssitz der Notare)
Mühlenstraß1 – 27356 Rotenburg
Telefon (04261) 93 70 0
info@kanzlei-wbp.de
Zweigstelle Sittensen
Am Markt 7 – 27419 Sittensen
Telefon (04282) 509 90 0
sittensen@kanzlei-wbp.de
www.kanzlei-wbp.de

HOYER
Dein Energie-partner vor Ort
Energie-Service Visselhövede
+49 4262 79 7
hoyer.de

Die Spielreihe Theaterfrühling 2023 wird gefördert von: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Stadt Visselhövede, Landkreis Rotenburg Wümme, Autohaus Holst.

STADT VISSELHÖVEDE
Landkreis Rotenburg (Wümme)
HOLST
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur